

Protokollauszug vom

03.09.2025

Departement Technische Betriebe / Stadtwerk Winterthur:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 23014, Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Turnhalle Tössfeld, Provisorium, Agnesstrasse 17, 8406 Winterthur (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

Beschluss-Nr.: 2025/546

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 23014 für die Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Turnhalle Tössfeld, Provisorium, Agnesstrasse 17, 8406 Winterthur im Betrag von Fr. 69'020.50 (Minderkosten Fr. 26'179.50) wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Technische Betriebe, Stadtwerk Winterthur; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



MOXIS

U 
Ansgar Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 06. März 2024 für die Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Turnhalle Tössfeld, Provisorium, Agnesstrasse 17, 8406 Winterthur einen Verpflichtungskredit von 95'200 Franken zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 23014, bewilligt.

2. Projektbeschrieb

Mit dem Ergänzungsbericht zum Postulat betreffend Solarstromproduktion auf städtischen Liegenschaften¹ hat der Stadtrat angekündigt, bis 2025 auf rund hundert städtischen Liegenschaften eine Fotovoltaikanlage zu installieren und damit einen Beitrag zu den klima- und umweltpolitischen Zielen der Stadt Winterthur zu leisten. Entsprechend wurde auf dem Dach der Turnhalle Tössfeld, Provisorium, Agnesstrasse 17, 8406 Winterthur eine Fotovoltaikanlage montiert.

Die Ende Mai 2023 durch einen Brand zerstörte Turnhalle Tössfeld musste durch ein Provisorium ersetzt werden; die Fotovoltaikanlage wurde deshalb auf dem begrünten Dach des Provisoriums erstellt. Die Wärmeversorgung der Turnhalle erfolgt mittels Wärmepumpe, deren Stromverbrauch teilweise durch die Fotovoltaikanlage gedeckt wird. Falls das Provisorium später abgebaut und anderswo aufgebaut wird, kann die Fotovoltaikanlage weiterhin genutzt werden.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 23014	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit	0.00	
Ausführungskredit	95'200.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		69'020.50
Minderaufwand		26'179.50

	Plan	Einnahmen
Einnahmen/Rückerstattungen	20'700.00	18'243.90
Abweichung		-2'456.10

¹ Vgl. «Antrag und Ergänzungsbericht zum Postulat betreffend kostendeckende Solarstromproduktion auf städtischen Liegenschaften» vom 18. Dezember 2019 (Parl.-Nr. 2016.82)

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung wird wie folgt begründet:

In der Projektierungsphase waren die Preise für Fotovoltaikanlagen aufgrund der hohen Nachfrage sehr hoch. Bis zur späteren Vergabe sanken die Preise deutlich und die Anlage konnte günstiger realisiert werden.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und gebunden erklärte Ausgaben vom Stadtrat abgerechnet.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

Beilagen (nicht öffentlich):

1. Ausgabenbewilligung vom 06. März 2024
2. Projektabrechnung aus Abacus (N311)